

dem Markte. — Am 1. Juli übernahm der bisherige Schäfer R. Bengang die Schankwirtschaft in Röthgen. — Im August zeigte sich der dem Nadelwalde so gefährliche Schmetterling die Nonne. Auch die Schulknaben wurden zur Vertilgung derselben angehalten. — Die im Monat November abgeschendete Petition gegen die Tabaksteuererhöhung hatte ca. 800 Unterschriften erhalten. — Am 3. Juli zahlte ein Sparverein seine 5jährigen Ersparnisse (ca. 49 000 Mk.) aus; auf einen Sparer kamen durchschnittlich 570 Mk.

III. Kirchennachrichten der Parochie Greifenhain 1893.

Geboren 47 Kinder, 4 weniger als im Jahre 1892, nämlich in Greifenhain 36 Kinder, 21 Knaben, 15 Mädchen

= Wolftitz 9 = 5 = 4 =

= Streitwald 2 = 1 = 1 =

Darunter 1 totgeborener Knabe und 1 totgeborenes Mädchen in Greifenhain.

Getraut 8 Paare, 3 weniger als im Jahre 1892. Hier= von gehören

nach Greifenhain 5 Paare, nach Wolftitz 3 Paare.

Gestorben 24 Personen, 1 mehr als im Jahre 1892, nämlich 5 Ehemänner, 2 Ehefrauen, 1 Witwer, 7 Witwen, 4 Knaben, 5 Mädchen, sämtlich in Greifenhain.

In Wolftitz und Streitwald sind Todesfälle nicht vor= gekommen.

Kommunikanten 911 Personen, 12 mehr als im Jahre 1892, 695 aus Greifenhain, 165 aus Wolftitz, 51 aus Streitwald.

Allen Lesern wünscht zur Reise durchs neue Jahr fröhlichen Reifemut, friedliche Reifegenossen, genügende Reifemittel und den treuesten Reifeführer

Frohburg, den 1. Januar 1894.

Kantor Lippmann.